

1. Taufferlaubnis, wenn beide Eltern ausgetreten sind - Richtlinien — 2. Jahr des Glaubens – Anbetungsstunde am 2. Juni 2013 — 3. Hochfest Peter und Paul — 4. Hinweise zum Abschluss der Matrikendigitalisierung — 5. Neues Gotteslob – Vorbereitungstreffen — 6. Priesterexerziten – Korrektur — 7. Phil.-Theol. Hochschule - Veranstaltungen — 8. Diözesannachrichten

1. Tauerlaubnis, wenn beide Eltern ausgetreten sind - Richtlinien

Wenn Eltern, die aus der Kirche ausgetreten sind, um die Taufe ihres Kindes ansuchen, dann darf die Taufe nicht grundsätzlich ausgeschlossen werden. Vielmehr sollte diese Bitte der Eltern zum Anlass genommen werden, eine mögliche Rückkehr (zumindest eines Elternteils) zur Kirche zu überlegen, bzw. einen Taufaufschub verständlich zu machen. Sollte dies nicht möglich sein, muss es aber zu einer zumindest dreimonatigen Begleitung und zu einer gründlichen Abwägung der Motive für den Taufwunsch kommen. Erforderlich ist eine eingehende Katechese über die Bedeutung der Taufe bei mehrmaligen Treffen mit den betroffenen Eltern und speziell auch mit den Paten. Ihnen kommt in diesem Fall über eine normale Situation hinaus eine besondere Verantwortung zu. Unerlässlich ist, dass in jedem Einzelfall beim Bischöflichen Ordinariat die Tauerlaubnis eingeholt werden muss. Die Tauerlaubnis kann dann gegeben werden, wenn der oben genannte Weg erfüllt ist und das positive Votum des Pfarrers vorliegt.

Eine pastorale Handreichung für die Mitarbeiter/innen in der Seelsorge wird erarbeitet.

2. Jahr des Glaubens – Anbetungsstunde am 2. Juni 2013

Auf Grund der engen Verbindung zwischen Glaube und Eucharistie wird am Sonntag, 2. Juni 2013 um 17.00 Uhr Papst Franziskus einer einstündigen eucharistischen Anbetung im Petersdom vorstehen.

Die Verantwortlichen für das Jahr des Glaubens laden alle Bischöfe ein, „sich dem Heiligen Vater anzuschließen, in dem sie in Ihrer Kathedrale gleichzeitig eine Stunde der eucharistischen Anbetung veranstalten.“ Gleichzeitig empfehlen sie, dass „diese Initiative auf die größtmögliche Zahl von Pfarrgemeinden und ... anderen kirchlichen Einrichtungen ausgedehnt wird. So können sich viele Gläubige mit dem eigenen Bischof und dem Nachfolger des heiligen Petrus im anbetenden Gebet vor Jesus vereinigen.“

Das Bischöfliche Ordinariat ersucht die Pfarren, Klöster und Gemeinschaften, sich dieser eucharistischen Anbetung – soweit möglich – anzuschließen.

3. Hochfest Peter und Paul

Das Hochfest der Apostel Petrus und Paulus, an dem viele Priester unserer Diözese ihren Weihetag feiern können, soll im Jahr des Glaubens eine besondere Prägung erhalten. Darum sind alle Priester am **Samstag, 29. Juni 2013 um 9.30 Uhr** zu einem Vortrag von Dr. Michael Wagner, Rektor im Propädeutikum (angefragt) in das Sommerrefektorium eingeladen.

Beim Festgottesdienst im Dom um **11.00 Uhr** sind alle Priester zur Konzelebration herzlich eingeladen (Bitte Albe und rote Stola mitbringen, Umkleidemöglichkeit im Pfarrsaal der Dompfarre).

Jene Priester, die heuer ihr Silbernes, Goldenes bzw. 60jähriges Priesterjubiläum feiern, sind in besonderer Weise zur Konzelebration eingeladen. Sie werden gebeten mit dem Bischof, dem Domkapitel und der Assistenz in den Dom einzuziehen und Plätze im Presbyterium einzunehmen.

Im Anschluss an den Festgottesdienst sind alle Priester zum Mittagessen im Hippolythaus eingeladen. Wir ersuchen, sich dazu mit beiliegendem Formular bis spätestens 21. Juni 2013 anzumelden.

4. Hinweise zum Abschluss der Matrikendigitalisierung

Dank der Mithilfe der Pfarren ist es gelungen, die Matrikenbücher unserer Diözese bis zum Jahr 1938 vollständig zu digitalisieren und unter Einschränkung der durch das Personenstandsgesetz vorgeschriebenen Frist von 100 Jahren über das Internet unter www.matricula-online.eu zugänglich zu machen.

Daher muss die Einsicht in die originalen Bücher vor Ort nicht mehr gewährt werden, sondern die Pfarrämter können schriftliche und telefonische Anfragen von Ahnenforschern mit dem Hinweis auf die Internet-Präsenz erledigen oder an das Diözesanarchiv (archiv@kirche.at) zur weiteren Bearbeitung schicken.

Nicht betroffen davon sind hingegen jene Aufgaben, die das Pfarramt in Fragen der Amtshilfe oder rechtlich relevanter Angelegenheiten (Ausstellung von Urkunden) ausübt.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Diözesanarchiv: archiv@kirche.at oder 02742 324 321.

Diesem Diözesanblatt liegt ein Informationsblatt zur Matrikenpräsenz im Internet bei. Sollten Sie weitere Exemplare benötigen, können sie diese beim Diözesanarchiv anfordern.

ERSCHEINUNGSORT ST. PÖLTEN VERLAGSPOSTAMT

3100 ST. PÖLTEN

Zul.Nr. WoGZ 381 U

P.b.b.

Impressum: St. Pöltner Diözesanblatt. Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: r. k. Diözese St. Pölten, Domplatz 1, 3100 St. Pölten, Hersteller: Hausdruckerei der Diözese St. Pölten, Kloster-gasse 15, 3101 St. Pölten. Verlags- und Herstellungsort: St. Pölten, Redaktionsanschrift: Bischöf-liches Ordinariat, Domplatz 1, 3100 St. Pölten,

Diözese St. Pölten, Domplatz 1, 3100 St. Pölten

Österreichische Post AG INFO.Mail Entgelt bezahlt

5.

Neues Gotteslob – Vorbereitungstreffen

Diesem Diözesanblatt liegt ein Informationsfolder über die Vorbereitungstreffen zur Einführung des neuen Got-teslobs im Herbst 2013 bei.

Das Bischöfliche Ordinariat ersucht, diesen genau zu beachten, da keine weiteren Einladungen erfolgen wer- den.

6.

Priesterexerzitien – Korrektur

Die im Heft „Priesterexerzitien 2013“ für die Zeit vom 8. bis 13. Juli 2013 im Schloss Walpersdorf angekündig- ten Exerzitien finden nicht dort statt sondern zur gleichen Zeit im Missionshaus „Maria Sorg“, Lengfelden, Maria- Sorg-Straße 6, 5101 Bergheim bei Salzburg.

7.

Phil.-Theol. Hochschule Veranstaltungen

Dienstag, 4. Juni 2013, 19.30 Uhr:

Feierstunde anlässlich des 80. Geburtstages von Prälat Prof. em. Dr. Ferdinand Staudinger

Laudatio: Prorektor Prof. DDr. Reinhard Knittel

Festvortrag: Univ.-Prof. Dr. Josef Pichler: „Im Dienst des Wortes Gottes. Zur spirituellen Relevanz exegetischer Forschung“

Ort: Aula der Hochschule, Wiener Straße 38

Donnerstag, 13. Juni 2013, 19.30 Uhr:

Gastvortrag von Prof. DI Dr. techn. Erwin **Reidinger**: „Der Tempel in Jerusalem - Ursprung in Raum und Zeit“

Ort: Aula der Hochschule, Wiener Straße 38

Der Rektor der Hochschule und der Regens des Pries- terseminars laden zu diesen Veranstaltungen herzlich ein.

8.

Diözesannachrichten

Ernennung zum Pfarrer

Mag. Marian **Lewicki**, Moderator der Pfarre St. Andrä vor dem Hagental und Moderator des Pfarrverbandes St. Andrä vor dem Hagental, Zeiselmauer und Greifenstein, wurde mit 1. Mai 2013 zum Pfarrer von St. Andrä vor dem Hagental ernannt und bleibt Moderator des Pfarrverban- des.

Todesfall

KR OStR Dr. P. Benedikt **Blei** OCist, Zisterzienser des Stiftes Lilienfeld, ist am 15. April 2013 im 95. Lebensjahr und im 62. Jahr seines Priestertums verstorben.

Beten wir für unseren verstorbenen Mitbruder!

Bischöfliches Ordinariat St. Pölten
15. Mai 2013

Dr. Gottfried Auer
Ordinariatskanzler

Mag. Eduard Gruber
Generalvikar